



Bauchentscheidungen ¹

Prof.Dr. Gerd Gigerenzer, Direktor am Max-Planck-Institut für Bildungsforschung in Berlin, ist habilitierter Psychologe und beschäftigt sich schwerpunktmässig mit sozialer Intelligenz Modellen begrenzter Rationalität, Risikoverhalten und Entscheidungstheorie. Gigerenzer wurde mehrfach ausgezeichnet und ist eine Koryphäe auf seinem Gebiet. Im vorliegenden Buch geht er der „Intelligenz des Unbewussten und der Macht der Intuition“ auf den Grund. Im ersten Teil von ca. 100 Seiten thematisiert er die unbewusste Intelligenz, im zweiten untersucht er Bauchentscheidungen in Aktion.



Kann das Bauchgefühl zu besseren Entscheidungen führen, fragt der Autor gleich zu Beginn provokativ. Denn die Intuition taucht oft rasch im Bewusstsein auf, ohne dass uns tiefere Gründe dafür bekannt sind, ist aber oft stark genug, dass wir unser Handeln danach auszurichten. Es sind oft einfache Faustregeln, die uns Gehirn auf Grund von Erfahrungen entwickelt hat. „Schon Freud war ein früher Vertreter der These vom adaptiven Vergessen“, so der Autor. Gigerenzer erklärt komplexe wissenschaftliche Erkenntnisse wie zum Beispiel den „Speed-Accuracy Tradeoff“: Mehr Zeit zu haben, um nach weiteren Optionen zu suchen, erhöht die Wahrscheinlichkeit schlechterer Entscheidungen. Viele solcher Erkenntnisse haben wir vielleicht schon mal gehört - endlich versteht man Hintergründe und bekommt Handlungsanwendungen.

Eine oft gestellte Frage lautet: Ist die Risikobereitschaft eines Menschen universal, also auf jeden Lebensbereich identisch? Wenn jemand hohe soziale Risiken in seinen Liebesbeziehungen oder körperliche Risiken beim Bergsteigen eingeht, heisst das nicht automatisch, dass er/sie auch hohe finanzielle Risiken am Aktienmarkt eingehen wird, so der Autor. Entgegen der weitverbreiteten Auffassung verfügen Männer und Frauen über den gleichen adaptiven Werkzeugkasten und daher über ähnliche Intuitionen.

Das Fachbuch ist so umfassend, dass eine schlichte Zusammenfassung unmöglich erscheint. Mehrfaches Lesen ist unumgänglich. Äusserst lesenswert die Aussagen über Vorsorge-Untersuchungen. Herausgegriffen seien hier aber zwei zentrale Erkenntnisse: „Wir sollten auf unsere Intuition vertrauen, wenn wir über Dinge nachdenken, die schwer vorzusagen sind, und wenn wir wenig Informationen haben.... Eine komplexe Analyse dagegen zahlt sich aus, wenn es gilt, die Vergangenheit zu erklären, wenn die Zukunft in hohem Masse vorhersagbar ist und wenn reichlich Informationen vorliegen.“

Ein Werk, das genauso unterhaltsam wie lehrreich ist und daher eine perfekte Lektüre darstellt, wenn die Abende wieder länger werden.

© Reto Spring

Dipl. Finanzplanungsexperte NDS HF, CFP®. Präsident Finanzplaner Verband Schweiz, Zürich

¹ Gerd Gigerenzer, Bauchentscheidungen. Bertelsmann, 2007, 10. Auflage. ISBN 978-3-570-00937-6